



4 IN 1
#95145



Deutsch DE
Originalbetriebsanleitung
GARTENPFLEGESET 4 IN 1



Einleitung

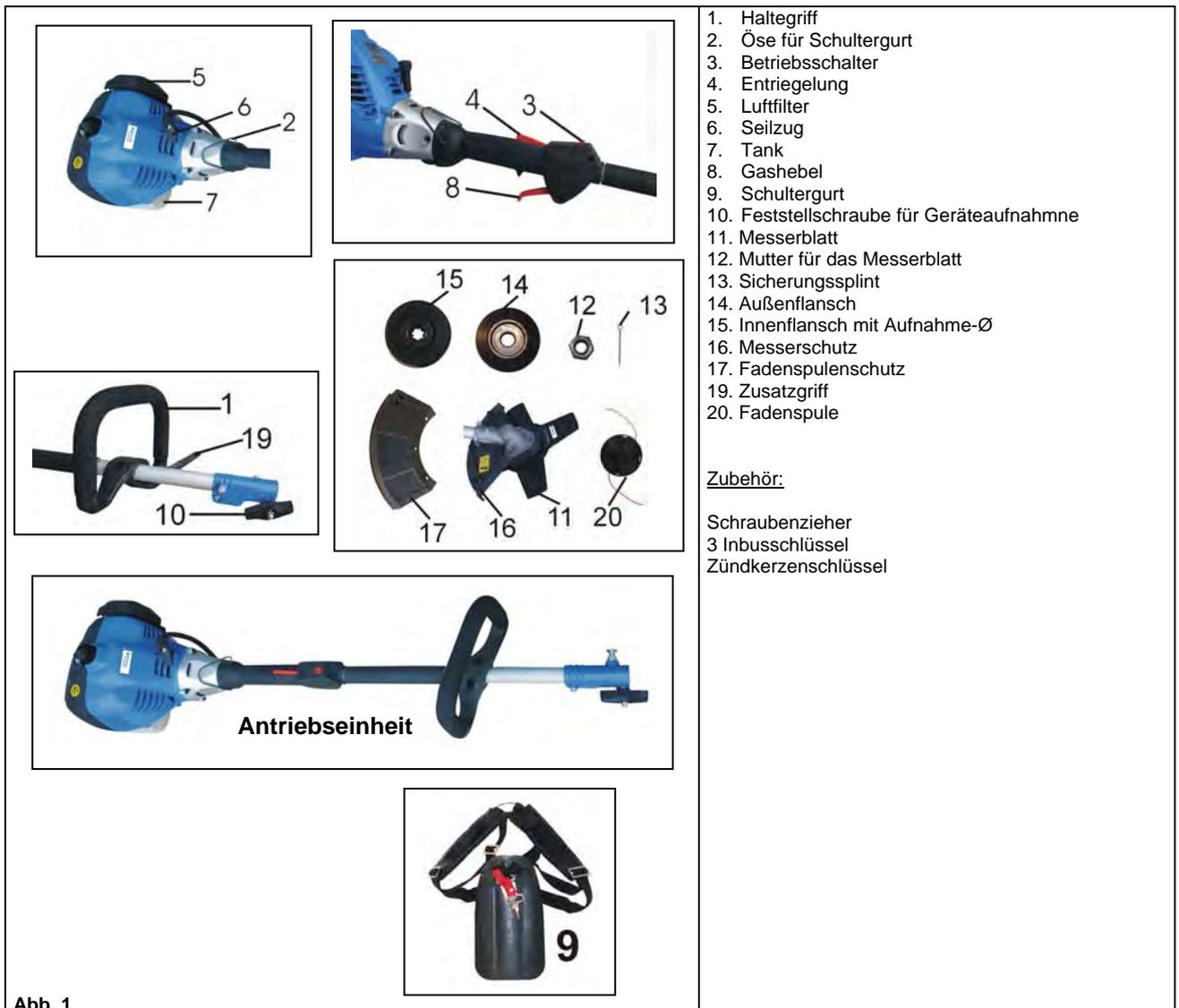
Damit Sie an Ihrem neuen GARTENPFLEGESET 4 IN 1 möglichst lange Freude haben, bitten wir Sie, die Betriebsanweisung und die beiliegenden Sicherheitshinweise vor Ingebrauchnahme sorgfältig durchzulesen. Ferner wird empfohlen, die Gebrauchsanweisung für den Fall aufzubewahren, dass Sie sich die Funktionen der GARTENPFLEGESETS später nochmals ins Gedächtnis rufen möchten. Im Rahmen ständiger Produktweiterentwicklung behalten wir uns vor zur Verbesserung technische Änderungen umzusetzen. Bei diesem Dokument handelt es sich um die Originalbetriebsanweisung.

Gerät

Universell einsetzbares Kombi Set zur perfekten Garten- und Grünpflege. Mit nur einem Gerät erledigen Sie Rasenpflege, Heckenpflege, Baumpflege und Ihre Gartenarbeit.

Lieferumfang

4 in 1 Antriebseinheit



4 in 1 Verlängerung



4 in 1 Entaster

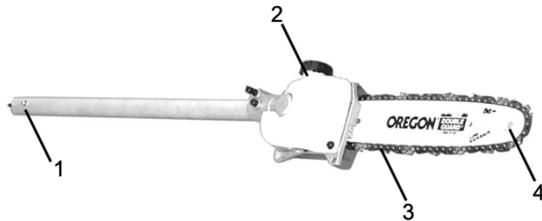


Abb. 3

1. Sicherungsbolzen
2. Automatische Ölpumpe
3. Oregon Kette
4. Oregon Qualitätsschwert

4 in 1 Heckenschere

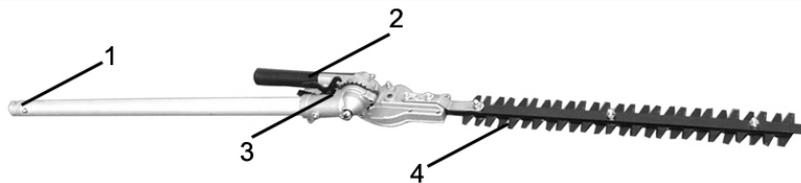


Abb. 4

1. Sicherungsbolzen
2. Verstellhebel Schneideinheit 180°
3. Sicherung Verstellhebel
4. Schneideinheit

4 in 1 Sense



Abb. 5

1. Aufnahme für Sicherungsbolzen
2. Messerschutz
3. Messerblatt

4 in 1 Trimmer



Abb. 6

1. Aufnahme für Sicherungsbolzen
2. Spulenschutz
3. Fadenspule

Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der original Kaufbeleg mit Verkaufsdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Anwendungen, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltawendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder durch Fremdkörper. Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Anwendung des Gerätes ganz durchgelesen werden. Falls über den Anschluss und die Bedienung des Gerätes Zweifel entstehen sollten, wenden Sie sich an den Hersteller (Service-Abteilung).

UM EINEN HOHEN GRAD AN SICHERHEIT ZU GARANTIEREN, BEACHTEN SIE AUFMERKSAM FOLGENDE HINWEISE:

ACHTUNG!

Um diesen Freischneider sicher betreiben zu können, sind sämtliche Anweisungen und Informationen zu Sicherheit, Zusammenbau und Betrieb in der Bedienungsanleitung genau zu befolgen. Alle Personen, die diese Maschine bedienen oder warten, müssen die Bedienungsanleitung kennen und über potentielle Gefahren informiert sein. Kindern sowie kranken und gebrechlichen Personen ist der Zugang zu verwehren. Kinder sind sorgfältig zu beaufsichtigen, wenn sie sich im Bereich von Maschinen aufhalten. Beachten Sie die regionalen und lokalen Unfallverhütungsvorschriften, die bei Ihnen gelten. Dasselbe gilt für alle Bestimmungen zu Arbeitsschutz und Gesundheit am Arbeitsplatz.

Der Hersteller kann nicht haftbar gemacht werden, wenn seine Maschinen unerlaubterweise verändert werden und wenn aus solchen Veränderungen Schäden an Personen oder Gegenständen entstehen.

Warnung! Bei der Verwendung von Werkzeugmaschinen sind immer grundlegende Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen. Bitte beachten Sie auch alle Tipps und Hinweise in den zusätzlichen Sicherheitshinweisen.

1. **Achten Sie auf die Umgebungsbedingungen, unter denen Sie arbeiten.** Durch das Motorgerät werden giftige Abgase erzeugt, sobald der Motor läuft. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein. Deshalb dürfen Sie niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen mit dem Gerät arbeiten. Sorgen Sie bei den Arbeiten für ausreichende Beleuchtung. Achten Sie bei Nässe, Schnee, Eis, an Abhängen, auf unebenem Gelände auf einen sicheren Stand.
2. **Lassen Sie keine Fremden an die Maschine.** Besucher und Zuschauer, vor allem Kinder sowie kranke und gebrechliche Personen, sollten vom Arbeitsplatz fern gehalten werden. Verhindern Sie, dass andere Personen mit den Werkzeugen in Berührung kommen.
3. **Sorgen Sie für die sichere Aufbewahrung von Werkzeugen.** Werkzeuge, die nicht gebraucht werden, müssen an einem trockenen, möglichst hoch gelegenen Platz aufbewahrt oder unzugänglich eingeschlossen werden.
4. **Verwenden Sie für jede Arbeit immer das richtige Werkzeug.** Verwenden Sie z.B. keine Kleinwerkzeuge oder Zubehör für Arbeiten, die eigentlich mit schwerem Werkzeug verrichtet werden müssen. Verwenden Sie Werkzeuge ausschließlich für die Zwecke, für die sie gebaut wurden.
5. **Achten Sie auf angemessene Kleidung.** Die Kleidung muss zweckmäßig sein und darf Sie beim Arbeiten nicht behindern. Tragen Sie Kleidung mit Schnitteinlagen.
6. **Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstungen.** Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen/-Stahlsohlen und griffiger Sohle.
7. **Tragen Sie eine Schutzbrille.** Gegenstände können entgegengeschleudert werden.
8. **Tragen Sie Gehörschutz.** Tragen Sie persönlichen Schallschutz z.B. Gehörschutzstöpsel.
9. **Handschutz.** Tragen Sie feste Handschuhe - Handschuhe aus Leder bieten einen guten Schutz.
10. **Betrieb des Freischneiders.** Arbeiten Sie nie ohne den Schutz am Schneidwerkzeug. Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Gegenstände.
11. **Entfernen Sie Steckschlüssel etc.** Alle Schlüssel o.Ä. müssen entfernt werden, bevor der Freischneider eingeschaltet wird.
12. **Bleiben Sie immer aufmerksam. Achten Sie auf das, was Sie tun.** Setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein. Verwenden Sie keine Motorwerkzeuge, wenn Sie müde sind. Unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen darf mit dem Freischneider nicht gearbeitet werden.
13. **Auffüllen von Kraftstoff.** Vor dem Befüllen ist immer der Motor abzustellen. Öffnen Sie den Tankverschluss immer vorsichtig, damit bestehender Überdruck sich langsam abbauen kann und kein Kraftstoff herausspritzt. Durch die Arbeit mit dem Freischneider entstehen hohe Temperaturen am Gehäuse. Lassen Sie deshalb die Maschine vor dem Befüllen abkühlen. Sonst könnte sich der Kraftstoff entzünden und zu schweren Verbrennungen führen. Beim Befüllen mit Kraftstoff ist darauf zu achten, dass nicht zu viel aufgefüllt wird. Sollte Flüssigkeit daneben gehen, ist diese sofort zu entfernen und das Gerät zu säubern. Achten Sie nach dem Auffüllen auf den sicheren Sitz der Verschlussverschraubung um das Lösen durch die entstehenden Vibrationen bei der Arbeit zu verhindern.
14. **Benutzungsdauer und Pausen.** Eine längere Benutzung des Motorgerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.
15. **Achten Sie auf beschädigte Teile.** Untersuchen Sie das Werkzeug, bevor Sie es benutzen. Sind einzelne Teile beschädigt? Fragen Sie sich bei leichten Beschädigungen ernsthaft, ob das Werkzeug trotzdem einwandfrei und sicher funktionieren wird. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung und Einstellung von beweglichen Teilen. Greifen die Teile richtig ineinander? Sind Teile beschädigt? Ist alles korrekt installiert? Stimmen alle sonstigen Voraussetzungen für die einwandfreie Funktion? Beschädigte Schutzvorrichtungen etc. müssen von autorisierten Personen ordnungsgemäß repariert oder ausgewechselt werden, sofern nicht in der Bedienungsanleitung ausdrücklich anders erläutert. Defekte Schalter müssen von einer autorisierten Stelle ausgewechselt werden. Bei anfallenden Reparaturen wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Service Center.
16. Schalten Sie den Motor immer ab, bevor Sie Einstellungen oder Wartungsarbeiten vornehmen. Das gilt vor allem für Arbeiten am Mähkopf.
17. **Verwenden Sie nur zugelassene Teile.** Verwenden Sie bei Wartung und Reparatur nur identische Ersatzteile. Wenden Sie sich für Ersatzteile an ein zugelassenes Service Center.

Warnung! Die Verwendung von anderen Mähköpfen sowie Zubehör und Anbauteilen, die nicht ausdrücklich empfohlen werden, kann die Gefährdung von Personen und Objekten nach sich ziehen.

Das Werkzeug darf nur für den vorgesehenen Verwendungszweck benutzt werden. Jede Zweckentfremdung wird als unsachgemäße Verwendung betrachtet. Für Sach- und Personenschäden, die aus einer solchen, unsachgemäßen Verwendung resultieren, ist allein der Benutzer verantwortlich, auf keinen Fall der Hersteller.

Der Hersteller kann nicht haftbar gemacht werden, wenn seine Maschinen verändert oder unsachgemäß verwendet werden und wenn daraus Schäden entstehen.

ACHTUNG!

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Werkzeugs bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus der Art und Konstruktion des Werkzeugs können die folgenden potentiellen Gefährdungen abgeleitet werden:

- Kontakt mit dem ungeschützten Mähkopf (Schnittverletzungen).
- Hineingreifen in den laufenden Freischneider (Schnittverletzungen).
- Hörschäden, wenn kein angemessener Schutz getragen wird.
- Gesundheitsschädliche Staub- bzw. Gasentwicklung bei Einsatz der Maschine in geschlossenen Räumen (Übelkeit).

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnung“.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen.

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr!**

Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

Kennzeichnungen auf dem Gerät

Erklärung der Symbole

In dieser Anleitung und/oder auf dem Gerät werden folgende Symbole verwendet:

Produktsicherheit:

					
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform					

Verbote:

					
Verbot, allgemein (in Verbindung mit anderem Piktogramm)	Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten	Nicht in rotierende Teile fassen	Gerät nicht bei Nässe verwenden		

Warnung:

					
Warnung/Achtung	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	Achtung, leicht entflammbare Stoffe	Warnung vor heißer Oberfläche	Warnung vor gesundheitsschädlichen Gasen	Gerät darf nur außerhalb geschlossener Räume verwendet werden
					
Warnung vor rotierenden Teilen	Warnung vor Schnittverletzungen	Warnung vor umherfliegenden Objekten	Sicherheitsabstand einhalten	Während des Betriebs ausreichend Abstand zum Messer/Faden halten. Es besteht Einzugsgefahr!	Umstehende Personen mindestens 15m Abstand halten

Gebote:

Gehör- und Augenschutz tragen	Schutzschuhe benutzen	Schutzhandschuhe benutzen	Schutzkleidung benutzen	Gesichtsschutzschild benutzen	Vor Gebrauch Bedienungsanleitung lesen
Schutzhelm tragen					

Umweltschutz:

Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	Interseroh-Recycling		

Verpackung:

Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben	Vorsicht zerbrechlich			

Technische Daten:

Hubraum	Motorleistung	Umdrehungen in der Minute	Kraftstoff	Gewicht	Lärmwertangabe
Blattgröße	Länge	Schnittbreite/Faden	max. Schnittlänge	max. Schnittbreite	Schwertlänge

Produktspezifisch:

Mix 1:40					
Mischungsverhältnis	Primerpumpe 6 mal betätigen	Choke geschlossen Choke geöffnet			

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gartenpflegesetz ist nur für Arbeiten wie Rasen- oder Graspflege, Stutzen von Hecken und Sträuchern sowie zum Entasten von Bäumen im privaten Gartenbereich vorgesehen. Hierbei sind die für die jeweiligen Arbeiten relevanten Sicherheitshinweise auf dem Gerät und in der Betriebsanleitung zu beachten und zu befolgen. Es dürfen mit dieser Maschine keine anderen Arbeiten verrichtet werden, als die Arbeiten, für die die Maschine gebaut ist und die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Hersteller nicht.

Bitte beachten Sie das dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert sind.

Restgefahren und Schutzmaßnahmen

Mechanische Restgefahren

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Schneiden, Abschneiden	Der Faden und das Messerblatt können schwere Schnittverletzungen verursachen.	Achten Sie darauf dass sich weder Personen noch Tiere im Arbeitsbereich aufhalten.	
Erfassen, Aufwickeln	Drähte und Schnüre können vom Messerblatt bzw. der Fadenspule erfasst werden und können sowohl die Maschine beschädigen als auch Verletzungen verursachen.	Die zu bearbeitende Fläche vor Arbeitsbeginn auf derartige Fremdkörper absuchen und entfernen.	Versteckte nicht sichtbare Fremdkörper.
Stoß	Bei stärkerem Gehölz kann es am Messerblatt zu starken Rückstößen kommen. Beim Verkanten des Säge-schwertes kann es zu Rückstößen im Verlängerungsrohr kommen.	Vermeiden Sie stärkere Gehölze mit dem Gerät zu bearbeiten. Mit ausreichend Drehzahl schneiden bzw. das Schwert nicht verkanten.	

Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Nachlässiger Gebrauch persönlicher Schutzausrüstung	Nachlässiger Gebrauch oder Weglassen von persönlichen Schutzausrüstungen können zu schweren Verletzungen führen.	Alle vorgeschriebenen Schutzausrüstungen verwenden.	
Menschliches Verhalten / Fehlverhalten		Stets bei allen Arbeiten voll konzentriert sein.	Kann nie ganz ausgeschlossen werden.

Thermische Restgefahren

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Verbrennungen	Das Berühren des Auspuffs kann zu Verbrennungen führen.	Auspuff nach Gebrauch abkühlen lassen.	

Gefährdungen durch Lärm

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Gehörschädigungen	Längeres ungeschütztes Arbeiten mit dem Freischneider kann zu Gehörschädigungen führen.	Grundsätzlich Gehörschutz tragen.	

Gefährdung durch Werkstoffe und andere Stoffe

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Kontakt, Einatmung	Die Abgase der Maschine können zu Gesundheitsschäden führen.	Nur im Freien verwenden und regelmäßig Pausen einlegen.	
Feuer oder Explosion	Das Kraftstoffgemisch der Maschine ist feuergefährlich	Während dem Arbeiten und dem Betanken ist Rauchen und offenes Feuer verboten.	

Gefährdungen durch Vibration

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Ganzkörpervibration	Längeres Arbeiten mit der Maschine kann durch Vibrationen zu körperlichen Beeinträchtigungen führen.	Machen Sie regelmäßige Pausen.	

Sonstige Gefährdungen

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)	Restgefahr
Herausgeworfene Gegenstände oder Flüssigkeiten	Herausschleudernde Steine und Gehölzstücke können Personen und Tiere verletzen.	Achten Sie darauf, dass sich weder Personen noch Tiere im Gefahrenbereich aufhalten und tragen Sie entsprechende Schutzkleidung sowie Ohren- und Gesichtsschutz.	
Ausgleiten, Stolpern oder Fall von Personen	In unwegsamem Gelände können Sie durch Stolpern zu Schäden kommen.	Achten Sie immer auf sicheren Stand und rutschfestes Schuhwerk.	

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Qualifikation

Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Technische Daten

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Antriebseinheit	
Motor-Bauart	1-Zylinder 2-Takt
Hubraum	30 ccm
Max. Leistung	1 kW/1,36 PS
Motordrehzahl	8500 min ⁻¹
Kraftstoff/Tankinhalt	2-Taktgemisch 1:40/0,5 l
Startsystem	Reversierstarter
Lärmwertangabe	L _{WA} 113 dB
Gewicht:	4,7 kg
Artikel-Nr.:	95145

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Verlängerung	
Länge	750 mm
Gewicht ca.	0,73 kg

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Entaster (Kette und Schwert von Oregon)	
Länge	1100 mm
Schwertlänge	200 mm
Gewicht ca.	1,7 kg

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Heckenschere	
Länge	1100 mm
Max. Schnittlänge	450 mm
Max. Schnittstärke	20 mm
Gewicht ca.	2,24 kg

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Sense	
Länge	920 mm
Blattgröße	230 x 1,8 mm, 4 Zähne
Gewicht ca.	1,7 kg

Motor-, Gartengeräte-Set 4 in 1: Trimmer	
Länge	855 mm
Max. Schnittstärke	430 mm
Faden Ø	6m x 2,2 mm
Gewicht ca.	1,53 kg

Transport und Lagerung

Wenn das 4 in 1 Geräteset längere Zeit (1 Monat) nicht benutzt wird, sind folgende Handlungen durchzuführen:

- Den Öltank und Kraftstofftank leeren.
- Fadenspule und Messerblatt entfernen und säubern.
- Fadenspule und Messerblatt abtrocknen.
- Das Äußere des Gerätesets mit einem weichen Tuch mit mildem Seifenwasser abwischen.
- Lagern Sie das 5 in 1 Geräteset an einer hochgelegenen oder verschlossenen Stelle, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Das Geräteset an einem trockenen Ort lagern.
- Verpacken Sie das Gerät und die Anbauteile gut um Schnittverletzungen vorzubeugen.

Montage und Erstinbetriebnahme

Motor-, Gartenpflege-Set 4 in 1: Antriebseinheit

Baugruppe 1	Teile aus Lieferumfang
 <p>Befestigen Sie den Griff (1) mit 2 Innen Sechskantschrauben.</p>  <p>Befestigen Sie den Zusatzgriff (19) mit 1 Kreuzschlitzschraube.</p>	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 1-Pos. 1 Abb. 1-Pos.19</p>  <p>2x M6x25mm</p> <p>1x M5x20mm</p>

Motor-, Gartenpflege-Set 4 in 1: Trimmer

Baugruppe 2	Teile aus Lieferumfang
 <p>20</p> <p>16</p> <p>3 x M6x25mm</p> <p>17</p>	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 1-Pos. 16 Abb. 1-Pos. 17 Abb. 1-Pos. 20</p> 

Motor-, Gartenpflege-Set 4 in 1: Sense

Baugruppe 3	Teile aus Lieferumfang	
	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 1-Pos. 16 Abb. 1-Pos. 11</p> <p>Montage Reihenfolge Messerblatt: Pos. 1 Innenflansch Pos. 2 Messerblatt Pos. 3 Aussenflansch Pos. 4 Mutter Pos. 5 Splint</p>	

Motor-, Gartenpflege-Set 5 in 1: Heckenschere (Anbaugerät Heckenschere - vormontiert)

Baugruppe 4	Teile aus Lieferumfang	
	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 4 Heckenschere</p> <p>mehrfach verstellbar durch Arretierungshebel bis 90°.</p>	

Motor-, Gartenpflege-Set 5 in 1: Entaster (Anbaugerät Entaster - vormontiert)

Baugruppe 6	Teile aus Lieferumfang	
 <p>Abb. 3 90°</p>	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 3 Entaster</p> <p>Mehrfach verstellbar durch Arretierungshebel bis 90°</p>	

Motor-, Gartenpflege-Set 5 in 1: Verlängerung

Baugruppe 7	Teile aus Lieferumfang
	<p>Abb. 2 Verlängerung</p>

Montage Tragegurtsystem

Baugruppe 8	Teile aus Lieferumfang
	<p>Abb. 1 Antriebseinheit Abb. 1 Pos. 9</p>

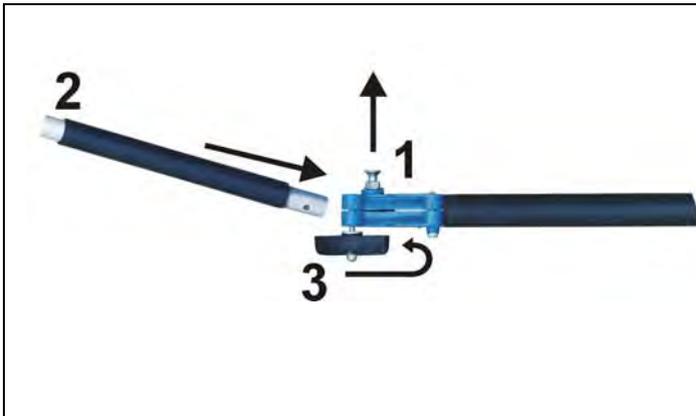
Angaben zum Kraftstoff

Tanken:

Benzin bleifrei gut mit Markenöl für luftgekühlte Zweitaktmotoren im Verhältnis 1:40 mischen.

Tipp: Immer nur 1 l „Gemisch“ anfertigen, da das „Gemisch“ nach längerer Lagerung unbrauchbar wird.

Sicherheitshinweise für Erstinbetriebnahme



Achtung:

Vor jedem Arbeiten den Sitz der Anbaugeräte mit der Antriebseinheit überprüfen.

1. Anbaugerät (2) in die Antriebseinheit stecken und den Sicherheitsstift (1) herausziehen und einrasten lassen.
2. Feststellschraube festziehen. (3)



Überprüfen Sie nochmals den richtigen Sitz der Anbaugeräte.

Warnung! Bevor Sie das Geräteset in Betrieb nehmen, müssen Sie diese auf den betriebs sicheren Zustand überprüfen. Haben Sie irgendwelche Zweifel, starten Sie die Maschine nicht!

Achten Sie vor allem folgende Punkte:

- Richtige Montage der Anbaugeräte.
- Leichtgängigkeit aller Schalter
- Sicherer Sitz des Zündkerzensteckers. Bei losem Stecker können Funken entstehen und so austretendes Kraftstoff-Luftgemisch entzünden.
- Sauberkeit der Handgriffe gewährleisten um das 4 in 1 Geräteset sicher führen zu können. Alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß eingebaut und an ihrem Platz sein, bevor die Maschine gestartet werden kann.

Alle Anbaugeräte müssen frei laufen können.

Bevor Sie das 4 in 1 Geräteset starten, vergewissern Sie sich, dass immer eines der Anbaugeräte an die Antriebseinheit korrekt angebaut ist, und dass die beweglichen Teile der Maschine frei sind.

Warnung! Wenn Sie irgendwelche Zweifel haben, lassen Sie sich beim Betrieb des 4 in 1 Gerätesets von einem Fachmann in einem autorisierten Service Center helfen. Raten ist lebensgefährlich!

1.  **ACHTUNG!** Die Hände und Füße stets vom Anbaugerät fern halten, vor allem beim Start der Maschine. Die Hand auf dem Zusatzhandgriff stets frei halten.
Die Maschine immer mit dem gelieferten Tragegurt verwenden. Eine Hand am Motorgriff und die andere am Haltegriff der Welle.
2. Das Gerät stets in einem angemessenen Sicherheitsabstand vom Körper halten und eine stabile Körperposition einnehmen.
3. Darf nicht ohne Gesichtsschutzschild betrieben werden.
4. Die Maschine darf nur bei Tageslicht verwendet werden.
5. Die Maschine nicht bei Regen oder feuchtem Gras verwenden.
6. Die Maschine vor Verwendung oder infolge eines Stoßes auf eventuelle Schäden prüfen, falls notwendig, reparieren.
7. Die Maschine darf nicht verwendet werden, wenn die Schutzvorrichtungen beschädigt oder nicht korrekt angebracht sind.
8. Sicherstellen, dass die Lüftungsschlitze des Motors stets frei von Schmutz oder Rückständen sind.
9. **Während der Arbeitsvorgänge stets sicherstellen, dass sich in einem Umkreis von mindestens 10 m weder Personen noch Tiere befinden. Die Maschine unverzüglich abstellen, wenn irgend jemand, insbesondere Kinder, in die Reichweite der Maschine gelangt.**
10. **Beim Einsatz des Gerätesets können Steine und andere Teile weggeschleudert werden, die zu schweren Verletzungen führen können.**
11. Wenn die Maschine in Betrieb ist, sich den beweglichen Teilen nicht nähern (Im Bereich der Schneidvorrichtungen-Anbaugerät Sense)
12. Vor Verwendung des Geräts sind Steine, Zweige und jedes weitere Festmaterial vom Arbeitsbereich zu entfernen.
13. Bei Verlängerung des Schneidfadens ist höchste Vorsicht geboten. (Anbaugerät Trimmer) Nach Durchführung dieser Vorgänge ist vor Inbetriebsetzung der Maschine erneut die korrekte Arbeitsposition einzunehmen.
14. Keine metallischen Schneidspulen verwenden.
15. Beachten Sie, dass die Maschine nach Loslassen des Schalters noch weitere fünf Sekunden lang in Betrieb bleibt.

Bedienung

Starten des Motor-, Gartenpflege-Set 4 in 1



Nur das Motor-, Gartenpflege-Set starten, wenn ein Anbaugerät angeschlossen ist!



Stellen Sie den Betriebsschalter auf I.



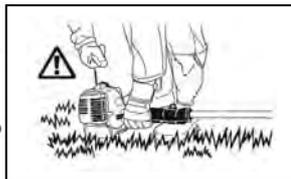
Legen Sie den Choke-Hebel in die Start-Position.



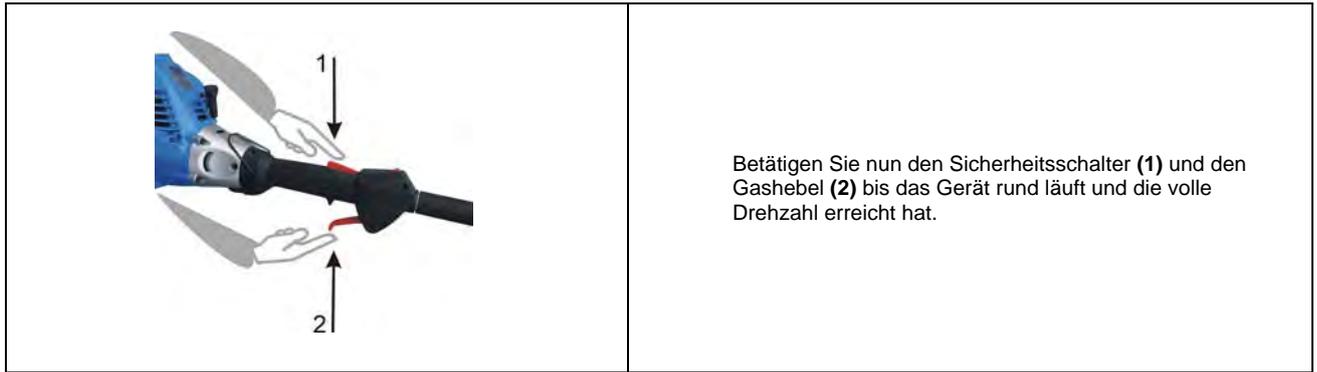
Betätigen Sie die Primerpumpe 3-5 mal.



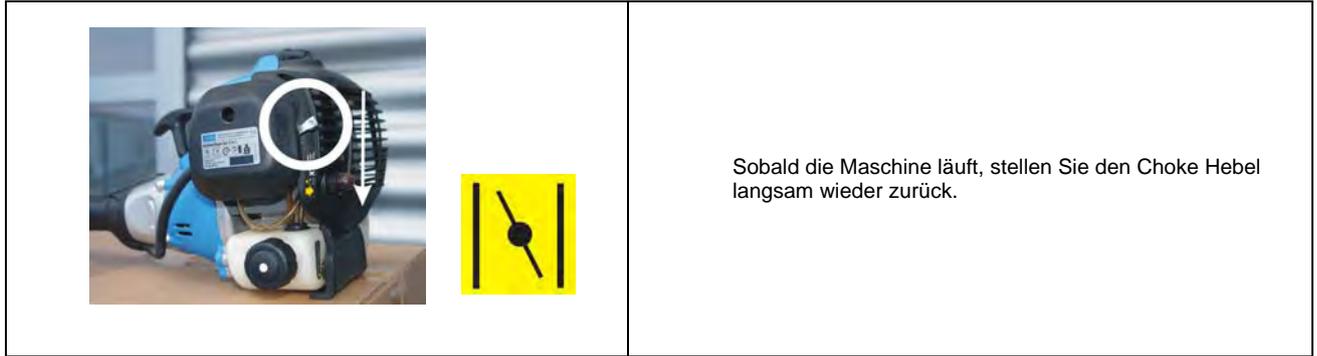
- Sicherheitsschalter **(1)** drücken und mit Gashebel **(2)** Gas geben.



- Starten Sie die Maschine durch kontrolliertes ziehen am Seilzugstarter.
- Drücken Sie dabei das Gerät mit der 2. Hand auf den Boden.



Betätigen Sie nun den Sicherheitsschalter **(1)** und den Gashebel **(2)** bis das Gerät rund läuft und die volle Drehzahl erreicht hat.



Sobald die Maschine läuft, stellen Sie den Choke Hebel langsam wieder zurück.

Zündkerzenwechsel



Ziehen Sie die Zündkerzenkappe ab und drehen Sie die Zündkerze gegen den Uhrzeigersinn mit dem Zündkerzenschlüssel heraus und wechseln diese.

Sicherheitshinweise für die Bedienung

Bedienhinweise für Anbaugerät Sense und Trimmer

Zum Abschalten der Maschine muss der Schalter auf „STOP“ gestellt werden.

- Achten Sie beim Schneiden auf die länderspezifischen bzw. kommunalen Vorschriften.
- Schneiden Sie nicht während der allgemein üblichen Ruhezeiten.
- Feste Gegenstände wie Steine, Metallteile, o. Ä. sind zu entfernen. Diese können weggeschleudert werden und damit zu Personen- /oder Sachschäden führen.
- Beim Schneiden in hohem Gebüsch oder Hecken sollte die Arbeitshöhe mindestens 15 cm betragen. Damit werden Tiere wie z.B. Igel nicht gefährdet.

Das Rasenmähen

- Die Sense auf kleinen Grasgebieten in einem Winkel von ca. 30° halten und gleichmäßig nach rechts und links mit einer halbkreisförmigen Bewegung um sich selbst drehen.
- Die besten Ergebnisse erhält man bei einer Grashöchstlänge von 15 cm. Wenn das Gras höher ist, ist es empfehlenswert, mehrere Mähvorgänge durchzuführen.



ACHTUNG! Den Mähkopf während des Maschinenbetriebs nicht auf den Boden legen!

Wenn die Schneidleistung abnimmt:

- 1.) Das sich in Betrieb befindende Gerät über einen grasigen Bereich halten und den Mähkopf ein paar Mal leicht auf den Boden klopfen. Auf diese Weise verlängert sich der Faden.
- 2.) Das in den Schutzschirm eingefügte Messer schneidet den Faden auf der gewünschten Länge.



ACHTUNG! Fadenreste können weggeschleudert werden und zu Verletzungen führen.

Wenn das Gerät vibriert:

Das Gerät reinigen, eventuelle auf dem Mähkopf und im Schutzschirm vorhandene Gräserückstände entfernen.

1. Halten Sie die Sense stets mit beiden Händen fest und sicher!
2. Schneiden Sie nur Gras und Unkraut, leichtes Gestrüpp ist mit dem Dickichtmesser möglich.
3. Arbeiten Sie umsichtig und gefährden Sie niemanden beim Schneiden. Arbeiten Sie ruhig und überlegt!
4. Nur bei ausreichenden Sicht- und Lichtverhältnissen arbeiten!
5. Beobachten Sie den Schneidkopf!
6. Schneiden Sie niemals über Hüfthöhe!
7. Ersetzen Sie niemals die Kunststoffschnur durch einen Stahldraht - Verletzungs- und Zerstörungsgefahr!
8. Arbeiten Sie niemals auf einer Leiter!

Arbeiten Sie nur auf festen und stabilen Untergründen!

- Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen haben.
- Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise.
- Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen.

Bedienhinweise für Anbaugerät Entaster



Rückschlag vermeiden. Das Rückschlagen kann schwere Verletzungen hervorrufen . Die Motorastkettensäge nicht auf einem Baum auf einer Leiter oder einem anderen instabilen Gerät und in einer ungeschickten Stellung betreiben. Man kann die Kontrolle über die Motorastkettensäge verlieren und dadurch schwere Verletzungen erleiden.

Professionelle Unterstützung anfordern, wenn die Umstände den Einsatz größerer Maschinen erfordert.

Achten Sie auf die Umgebungsbedingungen, unter denen Sie arbeiten. Durch das Motorgerät werden giftige Abgase erzeugt, sobald der Motor läuft. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein. Deshalb dürfen Sie niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen mit dem Gerät arbeiten. Sorgen Sie bei den Arbeiten für ausreichende Beleuchtung. Achten Sie bei Nässe, Schnee, Eis, an Abhängen, auf unebenem Gelände auf einen sicheren Stand.

- Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen haben.
- Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise.
- Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen.



Achtung: Achten Sie auf herabfallende Äste.

Bedienhinweise für Anbaugerät Heckenschere

- Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen haben.
- Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise.
- Außer für Hecken kann eine Heckenschere auch für den Schnitt von Sträuchern und Gebüsch eingesetzt werden.
- Die beste Schneidleistung erreichen Sie, wenn die Heckenschere so geführt wird, dass die Messerzähne in einem Winkel von ca. 15° zur Hecke gerichtet sind.
- Um eine gleichmäßige Heckenhöhe zu erreichen, wird das Spannen eines Fadens als Richtschnur entlang der Heckenkante empfohlen. Die überstehenden Zweige werden abgeschnitten.
- Die Seitenflächen einer Hecke werden mit bogenförmigen Bewegungen von unten nach oben geschnitten

Schritt-für-Schritt-Anleitung

- Suchen Sie das zu bearbeitende Gelände nach Fremdkörpern ab.
- Legen Sie entsprechende Schutzkleidung an.
- Starten Sie das Gerät wie im Kapitel „Bedienung“ beschrieben.

- Beachten Sie alle relevanten Sicherheitshinweise.
- Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung und kontrollieren Sie alle Anbaugeräte und die Schutzvorrichtung auf evtl. Schäden.

Störungen - Ursachen - Behebung		
Störung	Ursache	Behebung
Der Motor startet nicht	1. Tank leer 2. Motor abgesoffen 3. Zündkerze verschmutzt, (Kohlerückstände auf den Elektroden) Elektrodenabstand zu groß 4. Vergaser, -düsen verschmutzt 5. Kerzenanschluss, Zündkabel schadhafte 6. Kein Zündfunke	1. Volltanken 2. Gas wegnehmen, mehrere Male starten, wenn nötig, Zündkerze ausbauen, reinigen und trocknen 3. Kerze reinigen, Wärmewert der Kerze kontrollieren evtl. Zündkerze erneuern 0,6-0,7 mm einstellen 4. Vergaser reinigen, ausblasen 5. Erneuern 6. Kurzschlußknopf, Kabel kontrollieren, Zündmodul prüfen, evtl. austauschen Spaltmaß (0,3-0,4 mm) einstellen.
Der Motor läuft im Leerlauf zu schnell	1. Motor kalt	1. Langsam warmfahren evtl. Choke etwas schließen.
Der Motor gibt keine Höchstleistung	1. Zündkerze verschmutzt, (Kohlerückstände auf den Elektroden) Elektrodenabstand zu groß 2. Vergaser, -düsen verschmutzt 3. Luftfilter verschmutzt 4. Auspuff, Zylinderauslaßkanal 5. Dichtring im Kurbelgehäuse undicht 6. Zylinder, Kolbenringe abgenutzt 7. Falsches Kraftstoffgemisch (zuviel Öl) 8. Falsche Zündung	1. Kerze reinigen, Wärmewert der Kerze kontrollieren evtl. Zündkerze erneuern 0,6-0,7 mm einstellen 2. Vergaser reinigen, ausblasen 3. Reinigen 4. Auspuff abbauen und reinigen Kohlerückstände entfernen. 5. Erneuern 6. Zylinder, Kolben oder -ringe erneuern, Zylinder auf Übermaß aufschleifen und Kolbenübergröße montieren. 7. Gemäß Anleitung tanken 8. Spaltmaß des Zündmoduls (0.3-0.4 mm) einstellen
Der Motor kommt nicht zum Stillstand	1. Kerze hellgrau mit Anzeichen zum Glühen (Schmelzperlen) 2. Kohlerückstände im Verbrennungsraum	1. Kerze mit höherem Wärmewert einbauen. 2. Zylinderkopf, Kolbenboden und Zylinderkanäle reinigen.

Inspektion und Wartung



ACHTUNG!

Die folgenden Hinweise gelten für normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen sowie längeren täglichen Arbeitszeiten sind die Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Prüfen Sie nach Arbeitsende

die komplette Maschine und führen Sie Reinigungsarbeiten durch.

Prüfen und pflegen Sie regelmäßig:

- Luftfilter (eventuell reinigen)
- Zündkerze (gegebenenfalls wechseln)
- Kunststoffschnur auf Funktion und Menge.

Schalten Sie die Antriebseinheit immer aus um Wartungen oder Reparaturen durchzuführen.

Sicherheitshinweise für die Inspektion und Wartung

Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

Reparaturen die spezielle Fachkenntnisse erfordern, sollten nur von autorisierten Service Centern durchgeführt werden. Unsachgemäßer Eingriff kann das Gerät beschädigen oder Ihre Sicherheit gefährden.

Inspektions- und Wartungsplan

Zeitintervall	Beschreibung	Evtl. weitere Details
Vor jedem Arbeitsbeginn	<ul style="list-style-type: none"> • Gashebel prüfen 	

Vor jedem Arbeitsbeginn	• Die komplette Maschine auf Sicht prüfen	
Vor jedem Arbeitsbeginn	• Sitz des jeweiligen Anbaugerätes prüfen	
Nach jedem Gebrauch	• Die komplette Maschine prüfen sowie erforderliche Reinigungsarbeiten durchführen.	

Service

Sie haben **technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung?**

Auf unserer Homepage www.guede.com im Bereich **Service** helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.

Seriennummer:

Artikelnummer:

Baujahr:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360

Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999

E-Mail: support@ts.guede.com

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
D-74549 Wolpertshausen
Deutschland,

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. **Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.**

Bezeichnung der Geräte:

GARTENPFLEGESET 4 IN 1

Artikel-Nr:

#95145

Einschlägige EG-Richtlinien:

2006/42 EG

2004/108 EG

97/68 EG zuletzt geändert durch 2004/26 EG

2000/14 EG & 2005/88 EG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 11806:2008

EN ISO 10517:2009

EN ISO 11680-1:2008

EN ISO 14982:2009

Zertifizierstelle:

TÜV SÜD Product Service GmbH

Ridlerstrasse 65

D-80339 München

Deutschland

Referenznummer:

704031037502-00

Type-approval-no.:

e11*97/68SA*2004/26*0738*00

Lärmwertangabe:

Lwa: 113 dB

Datum/Herstellerunterschrift: 07.02.2011 

Angaben zum Unterzeichner: Geschäftsführer
Hr. Arnold

Technische Dokumentation: J. Bürkle FBL; QS